

Veränderungen im Verwaltungsrat von LafargeHolcim

Der Verwaltungsrat von LafargeHolcim wird bei der anstehenden Generalversammlung am 3. Mai 2017 Patrick Kron zur Wahl als neues Verwaltungsratsmitglied vorschlagen. Gleichzeitig haben Philippe Dauman und Alexander Gut sich entschieden, sich nicht zur Wiederwahl aufstellen zu lassen. Wie bereits zuvor kommuniziert hat sich Bruno Lafont, derzeit Co-Präsident des Verwaltungsrates, ebenfalls entschieden, nicht zur Wiederwahl zur Verfügung zu stehen.

„Wir freuen uns, Patrick Kron nominieren zu können. Er ist eine erfahrene Führungspersönlichkeit mit umfangreicher Erfahrung bei der Transformation von Industrieunternehmen. Seine Kenntnisse werden sich bestens ergänzen mit der bestehenden Expertise in unserem Verwaltungsrat“, sagt Beat Hess, Präsident des Verwaltungsrates von LafargeHolcim. „Im Namen des Verwaltungsrates möchte ich Bruno Lafont, Philippe Dauman und Alexander Gut für ihre langjährige Tätigkeit und ihren bedeutenden Beitrag zum Erfolg von LafargeHolcim danken.“

Alle weiteren derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrates werden zur Wiederwahl an der Generalversammlung vorgeschlagen:

- Beat Hess, Präsident
- Bertrand Collomb
- Paul Desmarais, Jr.
- Oscar Fanjul
- Gérard Lamarche
- Adrian Loader
- Jürg Oleas
- Nassef Sawiris
- Thomas Schmidheiny
- Hanne B. Sørensen
- Dieter Spälti

Mit der Wahl der Nominierten würde sich die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrats von derzeit 14 auf 12 reduzieren.

Weitere Details wie die Agenda und die Traktanden sind in der Einladung zur Generalversammlung einsehbar unter: www.lafargeholcim.com/agm

Biographie



Patrick Kron, französischer Staatsbürger, geboren 1953, besitzt einen Abschluss der Ecole Polytechnique und der Paris Ecole des Mines, Frankreich.

Er begann seine Karriere 1979 im französischen Industrieministerium, bevor er 1984 zur Pechiney-Gruppe wechselte, wo er Positionen mit operativer Führungsverantwortung in einer der grössten Fabriken der Gruppe in Griechenland innehatte. 1988 wurde ihm die Leitung der griechischen Tochtergesellschaft von Pechiney anvertraut. Zwischen 1988 und 1993 war Patrick Kron in verschiedenen operativen und Positionen und im Bereich Finanzen tätig, zunächst als Leiter verschiedener Aktivitäten in der Aluminiumverarbeitung, bevor er zum Präsidenten und CEO von Pechiney Électrométallurgie ernannt wurde. 1993 wurde er Mitglied der Geschäftsleitung der Pechiney-Gruppe und amtierte von 1993 bis 1997 als Präsident und CEO von Carbone Lorraine. Von 1995 bis 1997 leitete er den Sektor Nahrungsmittel- und Gesundheitsverpackungen und war COO der American National Can Company in Chicago (Vereinigte Staaten). Zwischen 1998 und 2002 war er Vorsitzender der Geschäftsleitung von Imerys. Ab 2001 gehörte er auch dem Verwaltungsrat von Alstom an und wurde im Januar 2003 zum CEO des Unternehmens ernannt, bevor er im März 2003 zusätzlich zum Präsidenten des Verwaltungsrats berufen wurde. Diese Positionen hatte er bis Januar 2016 inne, als er PKC&I (Patrick Kron – Conseils & Investissements) gründete. Im November 2016 wurde er Verwaltungsratspräsident von Truffle Capital, Paris, Frankreich. Zu seinen weiteren Mandaten zählen die Mitgliedschaft im Verwaltungsrat der Sanofi S.A., Gentilly, Frankreich, und von Bouygues, Paris, Frankreich.

Über LafargeHolcim

LafargeHolcim ist der global führende Anbieter von Baustoffen, der Lösungen für Handwerker, Bauherren, Architekten und Ingenieure auf der gesamten Welt entwickelt. Der Konzern produziert Zement, Zuschlagstoffe und Transportbeton, die bei unterschiedlichsten Projekten zum Einsatz kommen – vom Bau erschwinglichen Wohnraums über kleine, lokale Projekte bis hin zu den grössten, technisch und architektonisch anspruchsvollsten Infrastrukturprojekten. Vor dem Hintergrund des zunehmenden Einflusses der Urbanisierung auf Menschen und den Planeten, verbindet der Konzern seine innovativen Produkte und Baulösungen mit einem klaren Engagement für soziale und ökologische Nachhaltigkeit. LafargeHolcim ist führend in allen Regionen und beschäftigt rund 90 000 Mitarbeiter in mehr als 80 Ländern. Der Konzern verfügt über eine ausgeglichene Präsenz in aufstrebenden und reifen Märkten.

Mehr Informationen unter www.lafargeholcim.com
Folgen Sie uns auf Twitter @LafargeHolcim